Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 99 (1973)

Heft: 16

Rubrik: Blick ins Jahr 2000 : Leserprognosen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Blick ins Jahr 2000



Leserprognosen

«Gott sei Dank naben die Umweltschützler schon im Jahre 1970 für uns vorgesorgt», keucht der letzte Mensch, «denn dank deren weitsichtigen Maßnahmen hat der Sauerstoffgehalt in der Gift-Atmosphäre gerade noch gereicht, damit sämtliche Menschen, deren Anzahl von den damaligen Planern übrigens mit erstaunlicher Genauigkeit vorausgesagt wurde, in ordentlicher Art und Weise verwesen konnten.»

Silvio Tedaldi, Zürich

Mahnung aus dem Telephonhörer: «Die drei Minuten sind vorbei, wollen Sie bitte 500 Franken nachzahlen.» O. Schmidli, Dietlikon

Einladung an die kantonalen Schuldirektoren auf Samstag, den 1. April 2000, 9 Uhr, ins Restaurant «Frohe Aussicht» in Födralingen ZH. Traktandum: Vorbereitender Meinungsaustausch zu einer eventuellen Wieder-

aufnahme der 1973 abgebrochenen Verhandlungen über die schweizerische Schulkoordination.

Bern, den 29. Februar 2000

Der Präsident der Schweiz. Schuldirektorenkonferenz: H. Zweifler

PS.: Der Vertreter des soeben in Gründung begriffenen Kantons Jura ist an der Konferenz als Beobachter zugelassen.

O. Frei, Bern

Prof. Dr. Leo Schürmann, welcher vor 28 Jahren zum Lohn- und Preisüberwacher gewählt wurde, ist altershalber zurückgetreten. Er hielt am 31. Dezember 1999 vor seinen 2351 Untergebenen die Abschiedsrede.

Margrit Gafner, Zuchwil

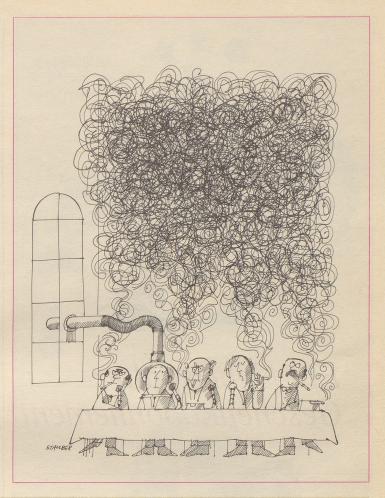
In kantonalen Bereichen sowie im Bundeshaus hat sich allerhand geändert. Unsere Halbkantone fusionierten. Die beiden Basel sind wieder vereint. Entgegen allen Erwartungen heißt dieser Kanton aber nicht Basel. Nachdem der Kirsch so schampar aufgewertet wurde, hat man sich auf den Kantonsnamen «Kirschgau» geeinigt. Statt einem Appenzell-Inner- und Außerrhoden grenzt nunmehr «Biberrhoden» ans St.Gallische. Die Halbkantone der Innerschweiz sind nach schweren Debatten übereingekommen, ihren künftigen Kanton «Mittwalden» zu nennen.

Amputiert wurde der Kanton Bern. Der abgetrennte, sich selbständig gemachte Teil heißt nicht Jura, sondern «Neubélier», dessen Regierung in Béglinmont schaltet und waltet.

Paul Bühler, Riedholz

lässt er sich in der Pfeife rauchen. Warum? - Weil die Tabak-Körner,

(Granulated=körnig) die aus winzigen, festgepressten Tabakteilchen





Tabakfabrik Landhaus, A. Eichenberger & Co, Beinwil am See

ist nach amerikanischer Art aus ausgereiften Burley- und Virginia-Tabaken gemischt und mit edlem Orient-Tabak und Latakia gewürzt.